

Pressemitteilung vom 04.05.2024

Der dritte internationale TRANSROMANICA-Preis wird im Rahmen der Romanikpreisverleihung in Seehausen (Altmark) vergeben.

Im Zuge des feierlichen Festakts der 29. Romanikpreisverleihung am 04.05.2024 wird in diesem Jahr zum dritten Mal der TRANSROMANICA-Preis verliehen. Dieser ehrt das besondere und herausragende Engagement entlang der TRANSROMANICA, die ihren Geschäftssitz in Magdeburg hat. 2007 durch den Europarat als „Kulturroute des Europarats“ ausgezeichnet, verteidigte der Verein im letzten Jahr erneut diese besondere Auszeichnung und behält dieses Qualitätssiegel für weitere drei Jahre.

Der TRANSROMANICA-Verein setzt sich dafür ein, das europäische Erbe der romanischen Kunst und Architektur zu fördern, touristisch aufzuwerten und somit eine nachhaltige Regional- und Wirtschaftsentwicklung zu unterstützen. Er verbindet das gemeinsame kulturelle Erbe in 16 Regionen in zehn europäischen Ländern und hat sich zum Ziel gesetzt, das romanische Erbe in seinen Mitgliedsregionen zu erforschen und die Bauten und Sehenswürdigkeiten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dabei soll durch eine nachhaltige kulturtouristische Entwicklung und ein gezieltes touristisches Marketing die Erhaltung der Bauwerke gewährleistet werden.

Mit dem dritten internationalen TRANSROMANICA-Preis werden für das besondere ehrenamtliche Engagement am „Außerschulischen Lernort“ des Kaiserdoms in Königslutter am Elm Frau Dr. Birgit Heinze, Frau Christine Jahn und Frau Kathrin Schneider ausgezeichnet.

Frau Dr. Heinze und Frau Jahn waren federführend bei der Bildung des Außerschulischen Lernorts am Kaiserdom im Zuge der Ausbildung neuer Domführer nach dem Abschluss der jahrelang andauernden Restaurierung des Kaiserdoms, der eines der bedeutendsten romanischen Bauwerke Europas darstellt. Denn kein Geringerer als Lothar III. hat 1135 den Grundstein für dieses Bauwerk gelegt.

Mit viel Motivation im Gepäck und dem Ziel, die Identität junger Menschen mit einem Stück Heimat zu stärken, entwickelte sich der Außerschulische Lernort rasant. Nach kürzester Zeit baute das heute elfköpfige Team rund um Frau Dr. Heinze und Frau Jahn als Projektleiterinnen zusammen mit Frau Schneider Workshop um Workshop aus und integrierte vielfältige sowie einzigartige Themengebiete. Die Nachfrage durch Schulen in Königslutter wuchs stetig an. Jährlich kommen heute etwa 1000 SchülerInnen aus Königslutter sowie überregional aus Wolfsburg, Braunschweig, Wolfenbüttel, aber auch aus Sachsen-Anhalt zum Außerschulischen Lernort an den Elm, um am Kaiserdom ein lebendiges Klassenzimmer zu erleben. 11 Workshops rund um Kreativität, Geschichte, Religion, Musik, Architektur und Kräuterkunde machen den Außerschulischen Lernort zu etwas ganz Besonderem. Zusätzlich werden auch Projekttag für Schulen und weitere Aktionen, wie der Gospelworkshop, der mit einem

Konzert im Dom endet, angeboten. SchülerInnen können hier hautnah erleben, wie der Alltag eines Mönchs ausgesehen hat. Sie versuchen sich selbst in Schablonenmalerei und erfahren dadurch, welche Bedeutung die Malerei im Innenraum des Kaiserdoms hat. Im eigens wieder angelegten Kräutergarten lernen sie die mittelalterliche Kräuterkunde und welche Arzneipflanzen wofür genutzt wurden, um diese selbst im Anschluss zu Tees und Salben zu verarbeiten.

In 2024 geht der Außerschulische Lernort am Kaiserdom Königslutter in das 15. Jahr seines Bestehens. Bildung direkt vor Ort anzubieten, ist ein Geschenk für die SchülerInnen und trägt nachhaltig zur Entwicklung junger Menschen bei. Die ehrenamtliche Arbeit der Projektleiterinnen Frau Dr. Birgit Heinze und Frau Christine Jahn, die mit Frau Kathrin Schneider und ihrem elfköpfigen Team herausragende Bildungsarbeit leisten, hat die Jury mehr als überzeugt, und wird mit dem TRANSROMANICA-Preis 2024 gewürdigt und ausgezeichnet.

Mehr Informationen zum Außerschulischen Lernort am Kaiserdom in Königslutter finden Sie hier:

[Kaiserdom macht Schule – Außerschulischer Lernort am Kaiserdom Königslutter \(kaiserdom-macht-schule.de\)](https://kaiserdom-macht-schule.de)

Ansprechpartnerin Presse:

Annemarie Schmidt
Danzstr. 1
39104 Magdeburg
0391 – 73 84 351
info@transromanica.com